

# Apotheken-umschau.de bietet Inhalte in Einfacher Sprache

30.10.2019 13:27

Alle Menschen sollen sich möglichst barrierefrei über medizinische Themen informieren können – deshalb bietet apotheken-umschau.de einen neuen Service für Menschen mit eingeschränkter Sprachkompetenz: In Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle Leichte Sprache an der Universität Hildesheim stellt das Portal Informationen rund um die Gesundheit in Einfacher Sprache zur Verfügung, die Menschen mit Demenz, Seh- und Hörschäden sowie Menschen mit geringen Deutschkenntnissen oder mangelnder Sprachkompetenz adressieren.

Dr. Dennis Ballwieser, Geschäftsführer Wort & Bild Verlag: „Als Gesundheitsverlag sehen wir uns in der Verantwortung, allen Menschen möglichst barrierearm verlässliche und hilfreiche Informationen zu Krankheiten, Medikamenten und Gesundheitsvorsorge zur Verfügung zu stellen. Mit den neuen Inhalten in Einfacher Sprache auf apotheken-umschau.de finden alle, die Schwierigkeiten haben, sich im Informationsdschungel zurechtzufinden, verständliche Informationen.“

Alle apotheken-umschau.de-Texte in Einfacher Sprache sind nach Angaben des Verlages thematisch ins Portal integriert, sodass Nutzerinnen und Nutzer mit einem Klick von einem Ratgeberartikel zur Übersetzung in Einfacher Sprache wechseln können. Zum Auftakt liegen die ersten zehn Themen in Übersetzung vor, der Ausbau läuft kontinuierlich weiter. Zukünftig soll apotheken-umschau.de alle wesentlichen Fragen zu Krankheiten, Medikamenten und Gesundheitsvorsorge auch in Einfacher Sprache beantworten.

Alle apotheken-umschau.de-Texte in Einfacher Sprache seien doppelt fachlich geprüft, sowohl von der medizinischen Fachredaktion des Wort & Bild Verlags als auch sprachwissenschaftlich von der Universität Hildesheim. „Wir haben die Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle Leichte Sprache gesucht, weil wir für unsere Inhalte eine besonders verständliche Umsetzung wählen wollten, die aber auch für Menschen ohne Kommunikationseinschränkung akzeptabel ist“, erläutert Dr. Dennis Ballwieser. Dr. Isabel Rink von der Forschungsstelle Leichte Sprache/ Universität Hildesheim ergänzt: „Die vorliegenden Texte sind in einer angereicherten Form der Leichten Sprache gehalten, die als Einfache Sprache oder aber als Leichte Sprache Plus bezeichnet werden kann.“

Der Bedarf für verständlich aufbereitete Gesundheitsinformationen ist auch in der Gesamtbevölkerung hoch, wie zahlreiche Studien zur Gesundheitskompetenz belegen (Schaeffer et al. 2018): Mehr als die Hälfte der Deutschen hat demnach erhebliche Schwierigkeiten, gesundheitsrelevante Informationen ausfindig zu machen, zu verstehen, zu beurteilen und zu nutzen.

Dr. Isabel Rink: „Angesichts dieser Zahlen sind Erforschung und praxisrelevante Umsetzung der möglichst barrierearmen Sprache äußerst wichtige Themen. Wir freuen uns außerordentlich, dass unsere Forschungsergebnisse auf apotheken-umschau.de breitenwirksam umgesetzt und damit einem Millionenpublikum zugänglich gemacht werden. Im Rahmen dieses Projekts werden wir ein Regelwerk für die Leichte Sprache Plus entwickeln, mit Probanden testen und diese Sprachform in die Fläche tragen.“

**Hintergrund:**

Leichte und Einfache Sprache sind Varianten des Deutschen mit deutlich erhöhter Verständlichkeit. **Leichte Sprache** richtet sich an Menschen mit Kommunikationseinschränkungen und ist maximal verständlich: große Schrift, keine Nebensätze, ganz einfache Wortwahl. **Einfache Sprache** ist etwas komplexer und richtet sich an Menschen, die bei fachlichen, zum Beispiel medizinischen, Texten Verständnisschwierigkeiten haben.

Pharma Relations,

Link: <https://www.pharma-relations.de/news/apotheken-umschau.de-bietet-als-erstes-deutschesprachiges-gesundheitsportal-inhalte-in-einfacher-sprache-barrierearme-texte-machen-gesundheitsinformationen-leicht-verstaendlich>